

Österreichische Gesundheitskasse wünscht Anschober baldige Genesung

Utl.: Dank für persönlichen Einsatz in der schwersten
Gesundheitskrise der vergangenen Jahrzehnte =

Wien (OTS) - Nach dem Rücktritt von Gesundheitsminister Rudolf
Anschober wünscht ihm die Österreichische Gesundheitskasse alles Gute
und dankt ihm für seinen persönlichen Einsatz in der schwersten
Gesundheitskrise der vergangenen Jahrzehnte. Matthias Krenn, Obmann
der ÖGK: „Ich habe Rudolf Anschober stets als engagierten sowie
konsensorientierten Gesundheitsminister erlebt. Für seinen weiteren
Lebensweg wünsche ich ihm alles erdenklich Gute, vor allem
Gesundheit.“

Andreas Huss, stellvertretender Obmann der ÖGK, ergänzt: „Ich
bedanke mich bei Minister Anschober insbesondere für seinen offenen
Umgang mit seinen gesundheitlichen Problemen. Er setzt damit ein
wichtiges Zeichen: Jeder soll offen über seine körperlichen und
psychischen Erkrankungen reden können.“ Im Ausbau der psychosozialen
Versorgung sei Anschober ein engagierter Unterstützer gewesen.

~

Rückfragehinweis:

Österreichische Gesundheitskasse
presse@oegk.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/33033/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0123 2021-04-13/11:38

131138 Apr 21

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210413_OTS0123